

Formularverordnung

Formular Z 2

Zustimmung einer Partei zu einer bewilligungspflichtigen Maßnahme gemäß § 7 Abs. 9 BauPOIG

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

1. Angaben zur Person des Bewilligungswerbers:

Vor- und Zuname / Bezeichnung der juristischen Person:	Geburtsdatum:
Anschrift:	

2. Angaben zur bewilligungspflichtigen Maßnahme (Gegenstand des Bauansuchens):

Grundstück Nr.:	Einlagezahl:
Allenfalls Katastralgemeinde bzw. Abteilung:	
Grundbuch:	Bezirksgericht:

Beschreibung der Maßnahme:

Die Maßnahme ergibt sich in ihren Einzelheiten aus den gleichzeitig zur Einsicht vorgelegten Bauplänen.

Gegenstand der Zustimmung

- Unterschreitung des Abstandes von 2 m zwischen den äußersten Teilen des Baues und der Bauplatzgrenze
- Überschreitung der Traufenhöhe von höchstens 2,5 m
- Überschreitung der Firsthöhe von höchstens 4 m
- Überschreitung der gedachten Linie zwischen der höchstzulässigen Traufe von 2,5 m zur Bauplatzgrenze und dem höchstzulässigen First von 4 m in 3,5 m Entfernung

3. Angaben betreffend die zustimmende(n) Person(en):

Vor- und Zuname / Bezeichnung der juristischen Person:	Geburtsdatum:
Anschrift:	

Ich bin / Wir sind / Die von mir/uns vertretene Person ist Eigentümer(in) des (der)

Grundstück Nr.:	Einlagezahl:	
Allenfalls Katastralgemeinde bzw. Abteilung:		
Grundbuch:	Bezirksgericht:	

In dieser Eigenschaft bin ich / sind wir / ist sie Nachbar im Sinn des § 7 Abs. 1 Z 1 BauPoIG zum vorgelegten Bauvorhaben.

Die von mir / uns vertretene juristische Person ist Eigentümerin einer Hauptversorgungseinrichtung im Sinn des § 7 Abs. 1 Z 2 BauPoIG.

Die zustimmende(n) Person(en) wird (werden) vertreten durch:

Vor- und Zuname / Bezeichnung der juristischen Person:	Geburtsdatum:
Anschrift:	
Nachweis der Vertretungsbefugnis:	
Bei berufsmäßigen Vertretern Datum der Vollmacht:	
Bei sonstigen Bevollmächtigten ist eine Vollmacht anzuschließen.	

4. Zustimmung und Rechtsfolgen:

<input type="checkbox"/> Ich stimme / Wir stimmen
<input type="checkbox"/> Ich stimme / Wir stimmen namens der von mir / uns vertretenen Person
dem Bauvorhaben nach Maßgabe des Pkt. 2 und der gleichzeitig vorgelegten Baupläne zu. Ich bin/Wir sind in Kenntnis davon, dass die Erhebung von Einwendungen dagegen im weiteren baubehördlichen Verfahren nicht mehr möglich ist. Zum Nachweis der Identität der vorgelegten Baupläne wurden diese von mir/uns eigenhändig unterfertigt.
Die Zustimmung zu dieser baulichen Maßnahme ist unwiderruflich und gilt auch für die Rechtsnachfolger im Eigentum des (der) unter Pkt. 3 bezeichneten Grundstücke(s).

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der zustimmenden Person/en oder ihres/ihrer Vertreter/s